

419. Veröffentlichung

des Börseunternehmens Wiener Börse AG vom 23. Februar 2021

Dividendenzahlungen und Ausschüttungen Vienna MTF

ISIN	Wertpapier	Kürzel	Währung	Dividende	Ex-Tag	record date	Zahltag
US0326541051	ANALOG DEVICES INC	ADI	USD	0,69	25.02.2021	26.02.2021	09.03.2021
US1264081035	CSX CORP	CSX	USD	0,28	25.02.2021	26.02.2021	15.03.2021
ES0113679137	BANKINTER SA	BKT	EUR	0,0498	25.02.2021	26.02.2021	01.03.2021
US0718131099	BAXTER INTERNATIONAL INC	BAX	USD	0,245	25.02.2021	26.02.2021	01.04.2021
US4385161066	HONEYWELL INTERNATIONAL INC	HON	USD	0,93	25.02.2021	26.02.2021	12.03.2021
US65339F1012	NEXTERA ENERGY INC	NEE	USD	0,385	25.02.2021	26.02.2021	15.03.2021
US5184391044	ESTÉE LAUDER COMPANIES-CL A	ESLA	USD	0,53	25.02.2021	26.02.2021	15.03.2021
US2605571031	DOW INC	DOW	USD	0,7	25.02.2021	26.02.2021	12.03.2021
US9078181081	UNION PACIFIC CORP	UNPC	USD	0,97	25.02.2021	26.02.2021	31.03.2021
GB00B10RZP78	UNILEVER PLC	ULVR	GBP	0,376	25.02.2021	26.02.2021	17.03.2021

Die Orders werden für erloschen erklärt und müssen am Ex-Tag neu erteilt werden.

Die Anforderungen des Börsegesetzes betreffend das Erfordernis einer formellen Zulassung von Finanzinstrumenten zum Handel und die Emittentenpflichten an einem geregelten Markt gelten für im Vienna MTF gehandelte Finanzinstrumente nicht, wohl aber insbesondere die in den Art. 17 (Veröffentlichung von Insiderinformationen), Art. 18 (Insiderlisten), Art. 19 (Eigengeschäfte von Führungskräften) der Marktmissbrauchsverordnung (VO (EU) Nr. 596/2014) iVm § 155 Abs. 1 Z 2 bis 4 BörseG 2018, wie auch die in § 119 Abs. 4 BörseG 2018 niedergelegten Pflichten und die Verbote der Art. 14 (Insiderhandel) und Art. 15 (Marktmanipulation) der Marktmissbrauchsverordnung (VO (EU) Nr. 596/2014) iVm §§ 154, 163 und 164 BörseG 2018. Allerdings finden die vorgenannten Pflichten für im Vienna MTF gehandelte Finanzinstrumente nur dann Anwendung, wenn der Emittent die Einbeziehung des Finanzinstruments zum Handel beantragt oder genehmigt hat.

Es wird darauf hingewiesen, dass es bei Finanzinstrumenten ausländischer Emittenten, die in den Vienna MTF einbezogen sind, zu Unterschieden gegenüber Finanzinstrumenten österreichischer Emittenten, die in den Vienna MTF einbezogen sind, kommen kann. Diese können – nicht abschließend aufgezählt – in sachenrechtlicher Hinsicht (somit die Rechte des Erwerbers an zB im Ausland verwahrten Finanzinstrumenten betreffend), in der Lieferung bzw. dem Settlement der Finanzinstrumente oder in gesellschaftsrechtlicher (zB Stimm- oder Dividendenberechtigungen betreffend) bzw. sonstiger – zB steuerlicher – Hinsicht liegen.